

Zeitschrift: SuchtMagazin
Herausgeber: Infodrog
Band: 49 (2023)
Heft: 2

Buchbesprechung: Bücher

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücher



Levi blüht auf
Stéphanie Deslauriers/Geneviève Després/
Antje Riley
2023, Kids in Balance, 36 S.

Dieses zauberhaft illustrierte Buch erzählt von den Gefühlen eines autistischen Kindes, das in der Schule durch eigenwilliges Verhalten auffällt. Die fast schon poetische Geschichte sensibilisiert die Umgebung für die Probleme, aber auch für die Stärken dieser Kinder. Levi lebt in seiner eigenen Welt, voller wunderbarer Pflanzen, ihren botanischen Namen und speziellen Eigenschaften. Aber seine besonderen Verhaltensweisen stoßen in der Schule auf wenig Verständnis und erschweren es ihm, Freundschaften zu schließen. Bis zu dem Tag, als die Klasse einen Ausflug in den Botanischen Garten macht und Levi sich anerkannt und verstanden fühlt. Das Buch ist die deutsche Übersetzung eines mehrfach ausgezeichneten Kinderbuches aus Kanada.



Recht der Betreuung
Deutscher Verein für öffentliche und private
Fürsorge e.V.
2023, Lambertus-Verlag, 308 S.

Diese neu bearbeitete Ausgabe enthält die Vorschriften zur rechtlichen Betreuung, die v. a. im Bürgerlichen Gesetzbuch, aber auch in anderen Gesetzen, Verordnungen und Satzungen enthalten sind. So enthält diese Ausgabe vollständige Texte oder Auszüge aus insgesamt 25 Normen, u. a. dem Grundgesetz, der UN-Behindertenrechtskonvention, dem Betreuungsorganisationsgesetz und dem Vormünder- und Betreuervergütungsgesetz. Zum besseren Verständnis des Betreuungsrechts wurde den Rechtsgrundlagen eine Einführung von Anja Mlosch, wissenschaftliche Referentin im Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V., vorangestellt. Ein ausführliches Stichwortverzeichnis rundet diese Textausgabe ab.

Die Buchbeschreibungen sind den Verlagsunterlagen entnommen.



Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Soziale Arbeit

Spezialisierung in Suchtfragen (MAS, CAS und Fachseminare)

Die Certificate of Advanced Studies CAS-Programme Grundlagen der Suchtarbeit und Praxis der Suchtberatung bilden die Voraussetzung für den **Master of Advanced Studies MAS Spezialisierung in Suchtfragen**.

CAS Praxis der Suchtberatung 2024

Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung von Kompetenzen für die Beratung und Begleitung von Menschen mit Suchtproblemen und ihren Angehörigen.
11. März bis 26. November 2024, 21 Kurstage, 15 ECTS-Kreditpunkte

CAS Grundlagen der Suchtarbeit 2025

Das CAS-Programm bietet einen fundierten Überblick über die Suchtthematik in Behandlung und Beratung, Politik und Forschung.
Februar bis November 2025, 22 Kurstage, 15 ECTS-Kreditpunkte

Fachseminar «Wenn Soziale Arbeit auf Sucht trifft» 2023

26. bis 28. Oktober 2023
fhnw.ch/g62

Anmeldung für die Weiterbildungen und Online-Infoveranstaltungen vom 19. Juni und 2. Oktober 2023
jeweils von 17.30 – 18.30 Uhr, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, christina.corso@fhnw.ch
T +41 62 957 20 39

Kontakt und Leitung:

Irene Abderhalden, irene.abderhalden@fhnw.ch, T +41 62 957 29 16

mas-sucht.ch



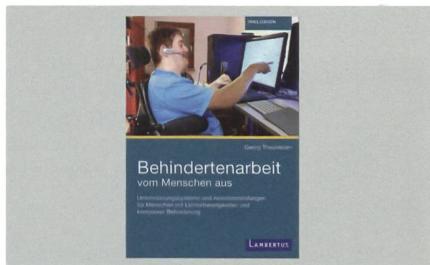
Anzeige

Bücher



Gesundheit inklusive
Kerstin Walther/Kathrin Römisch
2019, Springer Verlag, 312 S.

Gesundheit ist wichtig und gehört offenbar zum Leben dazu – sie scheint inklusiv. In der Behindertenarbeit sind Gesundheit und deren Förderung noch recht neue Themen. Der Sammelband zielt darauf, Ansätze zur Förderung von Gesundheit aus verschiedenen wissenschaftlichen und praktischen Perspektiven zu eruiieren und die Idee von ressourcenorientierter Gesundheitsförderung für unterschiedliche Handlungsfelder der Behindertenarbeit nutzbar zu machen. Exemplarisch wird die Gruppe der Menschen mit Lernschwierigkeiten fokussiert. Menschen mit Lernschwierigkeiten sind nicht per se krank, können aber als gesundheitlich vulnerabel bezeichnet werden. Die Befähigung zu einem höheren Mass an Selbstbestimmung über eigene gesundheitsbezogene Belange ist ein zentrales Anliegen von Gesundheitsförderung.



Behindertenarbeit vom Menschen aus
Georg Theunissen
2020, Lambertus Verlag, 306 S.

Das Buch zeigt Wege einer Behindertenarbeit vom Menschen auf, die sich in erster Linie auf Erwachsene mit Lernschwierigkeiten und komplexen Behinderungen bezieht. Der personenzentrierte Ansatz knüpft ausgehend von den «Betroffenen» (Empowerment) an Konzepten und methodischen Instrumenten der Gemeinwesenarbeit, der Lebensweltorientierung sowie der Sozialraumorientierung in der Sozialen Arbeit an, um Inklusion und Partizipation (Teilhabe) zu ermöglichen. Dabei stehen Personen im Fokus, die angesichts spezifischer Beeinträchtigungen auf kognitiver, motorischer, sensorischer, emotionaler und sozialer Ebene eine entsprechende ressourcenorientierte Unterstützung zur Verwirklichung des menschlichen Lebens benötigen.



Diagnostik von Traumafolgestörungen
Jan Gysi
2021, hogrefe, 328 S.

Menschen mit komplexen Traumafolgestörungen befinden sich häufig in einem Muster von Kontrollverlust, Hilflosigkeit und Abhängigkeit. Eine Therapie, die auf einzelne Symptome wie z. B. Depression oder eine «einfache» Posttraumatische Belastungsstörung fokussiert, wird ihnen oft nicht gerecht. Erst recht, wenn aufgrund falscher Voraussetzungen oder fehlender Informationen die falsche Diagnosestellung erfolgt. Das Fachbuch «Diagnostik von Traumafolgestörungen» unterstützt mit brillant strukturierten Übersichten auch erfahrene Diagnostiker, die Vielfalt der zu bedenkenenden oder auszuschließenden Diagnoseoptionen zu überblicken und nichts zu übersehen.



Geistige Behinderung und Verhaltensauffälligkeiten
Georg Theunissen
2021, 7. Auflage, Utb. Verlag, 411 S.

Viele Mitarbeiter:innen in der Behindertenhilfe, Lehrer:innen in Förderschulen und allgemeinbildenden Schulen, aber auch Eltern, heilpädagogische oder therapeutische Fachkräfte klagen über ein Problemverhalten, über Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Lernschwierigkeiten, geistiger oder komplexer Behinderung. Dieses Buch bietet auf fundierter wissenschaftlicher Grundlage konkrete Hilfen für den alltäglichen und speziellen Umgang mit herausforderndem Verhalten. Einen herausragenden Stellenwert hat dabei ein an Stärken orientiertes pädagogisches Konzept, das als positive Verhaltensunterstützung nachweislich als effektiv und tragfähig für die Praxis gelten darf.



Empowerment – Wegweiser für Inklusion und Teilhabe behinderter Menschen
Georg Theunissen
2022, 4. Auflage, Lambertus-Verlag, 336 S.

Empowerment repräsentiert die Stimme der Betroffenen und betrachtet Menschen mit Behinderungen als «Expert:innen in eigener Sache». Das Konzept gilt somit als Wegweiser zeitgemässer Behindertenarbeit. Ohne Empowerment sind Leitprinzipien wie Inklusion und Teilhabe behinderter Menschen am gesellschaftlichen Leben blosse Schlagwörter. Das Buch versteht sich als eine Einführung in die Theorie und Praxis des Empowerment-Konzepts unter besonderer Berücksichtigung von Menschen mit Lernschwierigkeiten und komplexen Beeinträchtigungen. Fokussiert werden Bereiche der Heilpädagogik und Sozialarbeit (z. B. Elternarbeit, Wohnen, Arbeit), Schulpädagogik (Unterricht) und Erwachsenenbildung.



Lebensqualität und geistige Behinderung
Peter Zentel
2022, Kohlhammer Verlag, 247 S.

Der Band beschäftigt sich mit dem Konzept der Lebensqualität bei Menschen mit geistiger Behinderung. Er zeichnet die Entwicklung dieses Konzepts nach und gibt einen profunden Überblick zum aktuellen Stand der nationalen, aber auch internationalen Forschung und Praxis. Zunächst geht es um die Relevanz von Lebensqualität in Kernbereichen der Pädagogik (Selbstbestimmung, Kommunikation und soziale Integration). Daran anschliessend wird der Einfluss von Lebensqualität auf unterschiedliche Lebensbereiche und Aufgabenfelder verdeutlicht. Die Bedeutung des Konzeptes für Menschen im autistischen Spektrum mit kognitiver Beeinträchtigung und Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung bildet einen Schwerpunkt.

Die Buchbeschreibungen sind den Verlagsunterlagen entnommen.